

PRESSEMITTEILUNG 17/2022

Architektenwettbewerb zum Südwestmetall Neubau in Ulm abgeschlossen

Wirth: „Wir freuen uns, unter neun hochwertigen Entwürfen einen Sieger gefunden zu haben, der unseren Vorstellungen und Ansprüchen an das neue Gebäude in vielfältiger Weise entspricht.“

20.12.2022

ULM – Der Architektenwettbewerb zum Neubau in Ulm ist abgeschlossen. Die Entscheidung über die weitere Vorgehensweise in diesem Projekt trifft der Südwestmetall Vorstand im Januar 2023. Der Neubau der Bezirksgruppe Ulm soll auf dem Grundstück in der nordwestlichen Ecke der Neutorstraße / Zeitblomstraße in Ulm entstehen. Die gewachsenen Aktivitäten rund um die Betreuung der Mitgliedsunternehmen möchte Südwestmetall mit diesem Gebäude auch räumlich abbilden. „Wir möchten ein architektonisch hochwertiges, offenes Gebäude, das im Erdgeschoss die Metall- und Elektroindustrie erlebbar macht“, sagte Oliver Wirth, Vorsitzender der Bezirksgruppe Ulm. Daneben spielt die Nachhaltigkeit des Gebäudes eine große Rolle. „Deshalb streben wir ein Plusenergiehaus an“, so Wirth.

Um die optimale Gestaltung für das neue Gebäude und die städtebaulichen Aspekte zu finden, wurde ein Architektenwettbewerb ausgeschrieben. Unter den neun in anonymisierter Form abgegebenen Entwürfen wurde durch ein Gremium nun der Sieger prämiert. Zum Jurorengremium gehörten neben Vertretern von Südwestmetall auch Vertreter der Stadt Ulm, wie Baubürgermeister Tim von Winning. Durchgeführt wurde der Architekturwettbewerb von der FREY Projektmanagement GbR.

„Wir sind begeistert über die vielfältigen und hochwertigen Entwürfe der teilnehmenden Büros“, fasst es Prof. Martin Haas, der Vorsitzende des Gremiums zusammen.

Den ersten Platz des Architekturwettbewerbs erhält heinlewischer, Stuttgart. Sie konnten mit ihrem Regalkonzept mit eingestellten Wintergärten und einer Dachterrasse mit hohem Dachgarten überzeugen. Dabei ist in ihrem Entwurf das Erdgeschoss komplett offen gestaltet ähnlich einem Platz mit Arkaden.

Die Jury attestierte dem Entwurf besondere architektonische Qualität mit großer Flexibilität für die künftige Nutzung.

„Es ist klasse, dass unser Neubau nun so vorstellbar und immer konkreter wird!“ freut sich Götz Maier, Geschäftsführer Südwestmetall Bezirksgruppe Ulm.

Foto zum Abdruck honorarfrei.

Quelle: Visualisierung: heinlewischer, Stuttgart

Bildunterschrift:

Erster Preis beim Architektenwettbewerb zum Südwestmetall Neubau geht an heinlewischer, Stuttgart.

Info zu Südwestmetall:

SÜDWESTMETALL ist der Verband der Metall- und Elektroindustrie Baden-Württemberg. Er ist kompetenter Ansprechpartner für Arbeitgeber in arbeits- und sozialrechtlichen, tarifvertraglichen und sozialpolitischen Fragen. SÜDWESTMETALL ist Sprachrohr für seine Mitgliedsbetriebe gegenüber Gewerkschaft, Staat und Öffentlichkeit. Zusammen mit dem Sozialpartner vereinbart SÜDWESTMETALL in Tarifverträgen die Bedingungen der Arbeitsverhältnisse.

Die Bezirksgruppe Ulm von SÜDWESTMETALL und des tarifungebundenen Unternehmensverbands Südwest betreut in der Region Ulm, Biberach, Alb-Donau und dem südöstlichen Teil Sigmaringens 142 Betriebe mit 58.791 Mitarbeitern.